

Öffentliche Stellenausschreibung

Beim Landeskriminalamt Schleswig – Holstein ist zum nächstmöglichen Termin **ein** Arbeitsplatz in der

Bilanzbuchhaltung (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 28 Stunden befristet bis zum 08.01.2021 zu besetzen.

Das Landeskriminalamt Schleswig-Holstein (LKA SH) ist zugeordnetes Amt des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration. Die Aufgabengebiete des LKA SH im Bereich der Ermittlungen und der Einsatz- und Ermittlungsunterstützung bilden ein breites Spektrum ab und sind sehr vielseitig. Das LKA SH ist in fünf Abteilungen untergliedert. Der ausgeschriebene Arbeitsplatz befindet sich in der Abteilung 2- Ermittlungen und Auswertung.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Durchführung von Buchführungs- und Bilanzprüfungen sowie Liquiditätsanalysen
- Teilnahme bei Durchsuchungen (Buchprüfung vor Ort, Selektieren von Geschäftsunterlagen, Feststellen der Vollständigkeit von Buchungsunterlagen und Belegen)
- Unterstützung bei Vernehmungen
- Durchsicht, Aufbereitung und Auswertung sichergestellter Unterlagen
- Erarbeitung von Prüfungskonzepten, Erstellung schriftlicher Prüfungsberichte
- Darstellung der Arbeitsergebnisse als sachverständiger Zeuge vor Gericht

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für den ausgeschriebenen Arbeitsplatz sind:

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, mindestens 3- jährige praktische Erfahrung im Bereich Rechnungswesen/Rechnungslegung oder
- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten/-in oder
- nachgewiesene gleichwertige Kenntnisse

und

- **eine Zusatzausbildung zum/zur Bilanzbuchhalter/-in oder zum/zur Steuerfachwirt/-in** mit mindestens einjähriger einschlägiger Berufserfahrung
- analytisches Denkvermögen und Befähigung zur sachgerechten Verarbeitung von umfangreichen Informationen
- Gründliche und umfassende Rechts- und Fachkenntnisse der maßgeblichen

- Vorschriften des HGB und der handelsrechtlichen Nebengesetze
- Selbständigkeit
 - Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
 - Flexibilität und Belastbarkeit
 - Befähigung zur Darstellung arbeitsplatzbezogener Aufgabeninhalte
 - Teamfähigkeit
 - Verantwortungsbereitschaft
 - körperliche Belastbarkeit (Heben und Tragen)

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse des polizeilichen Organisationsbereiches
- Kenntnisse aktueller Buchhaltungssoftware (z. B.: DATEV, SAGE KHK, Lexware)

Wir bieten Ihnen

Für das Beschäftigungsverhältnis gilt der TV-L und bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 11 TV-L.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein sie werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Eine körperliche Einschränkung des Bewegungsapparates muss anderweitig oder durch entsprechende Hilfsmittel ausgeglichen werden können.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

7. Juni 2020

an das

**Landespolizeiamt Schleswig – Holstein
Sachgebiet 314
LPA 3142 – Frau Frank
Kennwort „LKA, Bilanzbuchhalter*in (m/w/d)/2020“
Mühlenweg 166
24116 Kiel**

Wir bitten Ihre Bewerbung möglichst als PDF-Datei per Email an Kiel.LPA3142@polizei.landsh.de zu übersenden. Bei Bewerbungen in Papierform weisen wir darauf hin, dass keine Rücksendung erfolgt.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Personalsachbearbeiterin Frau Claudia Frank unter der Tel.-Nr.: 0431/160-63142 oder unter claudia.frank@polizei.landsh.de gern zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und zu den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Dezernatsleiter des Fachbereichs, Herrn Volker Willert, unter der Tel.-Nr.: 0431/160-4220 oder unter volker.willert@polizei.landsh.de.